

Störung, Ursache und Abhilfe

9 Störung, Ursache und Abhilfe



HINWEIS

*) Abhilfe nur durch autorisiertes Personal

Störung	Wahrscheinliche Ursache	Abhilfe
Motor		Siehe Betriebsanleitung Motor
Motor startet nicht	Fahrschalter (4-10/11) nicht in Neutralstellung	Fahrschalter in Neutralstellung bringen
Lichtmaschine lädt nicht	Steckverbindung lose Keilriemen gerissen Lichtmaschinendrehzahl zu gering	Steckverbindung hineindrücken und arretieren Keilriemen erneuern Keilriemenspannung prüfen ggf. nachspannen
Schaufelarm lässt sich nicht heben bzw. senken	Überdruckventil im Steuerventil ist offen Ventilgeber für die Arbeitshydraulik (4-8/4) ist arretiert Vorsteuerdruck nicht vorhanden oder zu gering Dieselmotor ausgefallen	Überdruckventil kpl. ausbauen und säubern, neu einstellen * Arretierung entfernen (4-8/6) Überdruckventil in der Steuerleitung öffnen, säubern und neu einstellen * Mit Speicherdruck ist es möglich den Schaufelarm direkt nach Motorausfall in seine unterste Lage zu bringen. » Nicht mit eingebauter Rohrbruchsicherung «
Erhöhte Lenkkraft notwendig	Überdruckventil in der Lenkeinheit ist offen Schieber im Prioritätsventil klemmt	Überdruckventil kpl. ausbauen und säubern, neu einstellen * Prioritätsventil austauschen *
Störung in der Fahr- und Arbeitshydraulik	Filterverstopfung Ölmangel im Hydraulikölbehälter Elektroanschlüsse an der Axialkolbenpumpe nicht fest, total getrennt oder oxydiert Hochdruckventile verschmutzt	Filtereinsatz wechseln (Kapitel 8.2.12) Öl nachfüllen Anschlüsse nach Elektroschaltplan verbinden oder reinigen Reinigen
Störungen an der Bremsanlage	Feststellbremse hält das Gerät nicht fest	Einstellung überprüfen ggf. nachstellen * Prüfen, ob elektrische Fahrtriebsunterbrechung am Bremshebel angeschlossen ist

Störung	Wahrscheinliche Ursache	Abhilfe
Heizungs-/Belüftungs-/Klimaanlage ausgefallen	Sicherung im Sicherungskasten defekt	Sicherung wechseln
Schlauchkupplungen der Anbaugeräte lassen sich nicht verbinden	Erhöhter Druck in Folge von Wärme- einwirkung auf das Anbaugerät	Verschraubung am Schlauchende über der Schnellkupplung vorsichtig lösen, Öl spritzt ab, der erhöhte Druck bricht zusammen, Verschraubung festziehen
	Erhöhter Druck im Grundgerät	<div data-bbox="1062 593 1150 680" data-label="Image"> </div> <p>HINWEIS Aufgefangenes Altöl umweltgerecht entsorgen</p> <p>Durch mehrfaches Betätigen des Ventilgebers für Zusatzhydraulik (4-8/5) nach vorn und hinten Leitungen drucklos machen</p>